

## SITZUNGSPROTOKOLL FACHSCHAFTSRAT CHEMIE UND MINERALOGIE SITZUNG VOM 5.11.14



anwesend: Kevin, Anne\* (bis 20:09), David, Benjamin, Judith, Ken, Toni\*, David\*, Patrick, Kenneth, Maximilian, Jenni, Daniel

fehlend: Lennart B.\* (wegen Fasching später), Georg (entschuldigt)

mit \* markierte Personen sind kooptierte Mitglieder

Gäste: Robert, Christian (bis 18:40), Nicole (ab 18:55)

Protokoll: Lennart St.

Sitzungsleitung: Kenneth

Sitzungsbeginn: 18:32

### TOP 1: TK

Christian bittet um weitere Zusammenarbeit bei Veranstaltungen bei denen er gerne informieren möchte.

### TOP 2: BERICHTE

Gespräch Auslandsbericht: mit Katja und Frau Michael, Anne berichtet:

- Prinzipielle Unterstützung vorhanden. Katja schickt Werbeplakat für die Veranstaltung herum. Frau Michael kümmert sich um Werbung und Raum, kann aber am Termin nicht da sein. 3.12. Beginn zwischen 17 und 18 Uhr. Idee eines Umtrunkes im Anschluss
- Judith kontaktiert die Destille.

StuRa-Plenum<sup>1</sup> (Jenni):

- Kerstin Schmidt wiedergewählt
- Referat Lehramt besetzt
- Platz im Wahlausschuss besetzt
- Wahlausschuss der Universität wurde nachbesetzt
- Aktive für die KSS<sup>2</sup> werden gesucht
- Sitzungsleitung wurde mit zwei Studenten (wegen der Quote ist hier das männliche Geschlecht wichtig) nachbesetzt
- Eine wichtige Lehramtskommission wurde besetzt, Jenni ist Teil davon.
- Die Wahlordnung wurde überarbeitet und beschlossen, Wahlen werden universitätsweit harmonisiert, wenn vom Rektorat bestätigt.
- Wenn wegen Streiks eine Erstfahrt Schwierigkeiten erhält übernimmt der StuRa einen Teil der Mehrkosten
- näheres im Protokoll des StuRa

Treffen mit FSR Jura (Jenni):

- Protokoll des Treffens in der Dropbox
- FSR hat sich neu geformt, trotzdem (hochschul-)politisch sehr erfahren
- Zusammenarbeit scheint vielversprechend

StuKo Chemie (Judith):

- Tagung heute

<sup>1</sup> *Der Student\_innenRat der Universität Leipzig* tagt alle zwei Wochen als so genanntes Plenum

<sup>2</sup> *Die Konferenz sächsischer Studierendenschaften* ist ein Zusammenschluss der StuRä Sachsens

- \*-Regelung weggefallen, Änderung wird von Denecke über Professoren kommuniziert
- Bezüglich Schachtelmodule herrscht Einigkeit über folgende Ziele: Mehr Kombinationsvielfalt und weniger schriftliche Klausuren. Ein konkreter Vorschlag wird benötigt
- Workload muss wohl in direkten Gesprächen geklärt werden
- Mineralogie-Wahlmodule in Wahlpflichtteil übernommen
- NMR als Problemstelle markiert, direkte Gespräche mit Matysik nötig
- Englische Vorlesungen werden auch im Pflichtteil erlaubt, Sprachniveau B2 als Voraussetzung für das Studium (mit dem Abitur erhält man dieses Niveau automatisch)
- Zulassung zum Master wurde diskutiert, schriftliche Tests für Absolventen anderer Studiengänge als Chemie sollen durch offene Gespräche ersetzt werden.

### TOP 3: OC-MODUL DES LEHRAMTSSTAATSEXAMEN

Problem, dass ohne Klausur das Modul abgeschlossen werden kann, da Noten verrechnet werden. Prof. Denecke hat heute gesagt, dass er die Hochschullehrer informiert und diese ihre Studierenden informieren (siehe oben). Jenni schlägt eine Infoveranstaltung vor welche auf Vorbehalte stößt. Eine Information über Facebook soll durchgeführt werden.

Ablauf: Text wird erstellt, der aktuellen Stand beschreibt, der Text wird mit Denecke abgeklärt, dann gedruckt und bei Facebook veröffentlicht und in Vorlesungen noch ein mal vorgetragen.

Jenni möchte den Text schreiben und Ken möchte bei einer Vorstellung im Rahmen einer Vorlesung unterstützen.

### TOP 4: ERSTI-FAHRT

Aktueller Stand: 40 bezahlt, großer Aufwand, der durch die Überweisungen entstanden ist.

Bis zu 52 Betten sind belegbar. Elferrat hat schon bezahlt, Destille hat noch nicht geantwortet. Nächste Woche wird es einen großen Ersti-Fahrt-TOP geben bei dem die ganze Fahrt durchgesprochen werden.

### TOP 5: SENATSWAHLEN

Jenni spricht an, dass wir für die Wahlen zuständig sind.

Details werden nach der Ersti-Fahrt geklärt.

*GO-Antrag Schluss der Redeliste, kein Widerspruch, damit stattgegeben*

Jenni fordert vehement, dass wir aktiv werden bezüglich der Sensibilisierung zu Wahlen.

*GO-Antrag von Jenni: Meinungsbild: Wer ist für neben normaler Bewerbung der Wahlen dafür zusätzlich die Struktur der Universität zu erklären: 14/2 → stattgegeben*

Toni bringt das Wählerverzeichnis morgen zurück.

### TOP 6: CHEMSA

Räume gebucht, Schließberechtigung für Transponder werden hinzugefügt, Sonntag Büffet, Samstag Abend Grill oder Kochen (je nach Wetter). Samstag Mittag auswärtiges Essen.

### TOP 7: FINANZEN

Wegen untergegangener Überweisung aus dem letzten Semester sind noch 1200€ auf dem Konto, neue Kittel sind bestellt aber noch nicht geliefert.

### TOP 8: FAKULTÄTSPULLOVER

Pullis sind da, gehen morgen in den Druck, nächste Woche werden sie gedruckt. Zwei Pullis werden verzögert geliefert, Kevin informiert und kümmert sich weiter.

## TOP 9: PLENUMSESSEN

Wir werden das Plenumsessen am 18.11. mit den BioPharms zusammen organisieren. Treffen sollte bald stattfinden. Jenni schreibt eine Mail. Kevin, Max und Toni werden sich beteiligen.

## TOP 10: LEHRVERANSTALTUNGEN DES FSR

Wir wollten uns dazu positionieren, Lehrveranstaltungen, die vom FSR selbst angeboten werden, abzulehnen:

*GO-Antrag auf sofortige Beschlussfassung. Formelle Gegenrede, Abstimmung: 9/3 → angenommen*

Debatte über Antragsformulierung.

*GO-Antrag auf Vertagung des Antrages um eine Beschlussvorlage zu erstellen, keine Widerrede, stattgegeben*

## TOP 11: FSR JURA-ANTRÄGE

*Wird vertagt*

## TOP 12: TRENNUNG STUKO

**Der FSR C&M setzt sich für eine Trennung der Studienkommissionen in drei (Lehr-  
amtsstudiengänge, Bachelor Chemie, Masterstudiengänge) ein: Mehrheit/0/1**

Lennart St. kümmert sich um eine Kommunikation des Beschlusses gegenüber der Fakultätsleitung.

## TOP 13: UPDATES

- UI-Rätsel-Preise wurden verlost, Preisträger werden von Benni informiert.
- Senatoren werden Veto einlegen gegen die Aufhebung der Lehramts-Masterstudiengänge. Damit wird eine Entscheidung auf Januar vertagt.
- Transponderliste hat Schwierigkeiten, Ken kümmert sich.

## TOP 14: SONSTIGES

- Tür zum Raum war unverschlossen.
- Jeder soll sein Besteck usw. selbst abwaschen.
- Toni hat Kleiderhaken besorgt. Kenneth macht sie fest.
- Bücherbasar: Maximilian sucht Unterstützung, David macht es.

Sitzung endet um 20:32

Sitzungsende:

allgemein werden Abstimmungsergebnisse wie folgt zusammengefasst: Zustimmungen/Ablehnungen/Enthaltungen